

RAM (LUX) TACTICAL FUNDS II
Société d'Investissement à Capital Variable (offene Investmentgesellschaft)
14, boulevard Royal - L - 2449 LUXEMBURG
Handelsregister Luxemburg B178133
(nachfolgend die „Gesellschaft“)

MITTEILUNG AN DIE ANTEILINHABER DER GESELLSCHAFT

Sehr geehrte Anteilnehmerinnen und Anteilnehmer,

der Verwaltungsrat der Gesellschaft (der „**Verwaltungsrat**“) informiert Sie hiermit über bestimmte Änderungen am Prospekt der Gesellschaft, wie nachstehend beschrieben.

1. Wechsel der Verwaltungsgesellschaft

Nach der Übernahme und anschließenden Verschmelzung der RAM ACTIVE INVESTMENTS (EUROPE) S.A., die als Verwaltungsgesellschaft der Gesellschaft fungiert („**RAM**“), durch die MEDIOBANCA MANAGEMENT COMPANY S.A. („**MEDIOBANCA**“) wird MEDIOBANCA mit Wirkung vom 30. Juni 2024 als Verwaltungsgesellschaft der Gesellschaft fungieren.

MEDIOBANCA, mit Sitz in 2, Boulevard de la Foire L-1528 Luxemburg, ist eine Verwaltungsgesellschaft im Sinne von Kapitel 15 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen, die am 15. Mai 2008 in Form einer Aktiengesellschaft (*société anonyme*) gegründet wurde und der Aufsicht der *Commission de Surveillance du Secteur Financier* unterliegt.

Der Wechsel der Verwaltungsgesellschaft hat keine Änderung der für die Gesellschaft geltenden Gebühren zur Folge.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Umstrukturierung keine wesentlichen organisatorischen oder betrieblichen Auswirkungen haben wird und dass die mit der Umstrukturierung verbundenen Kosten von RAM und MEDIOBANCA getragen werden.

2. Der Verwaltungsrat informiert die Anteilhaber des Teilfonds RAM (LUX) TACTICAL FUNDS II – STRATA CREDIT FUND über die folgenden Änderungen:

- i. Die Beschreibung der mit dem Einsatz von Derivaten verbundenen Risiken im Abschnitt "Risikofaktor" wird wie folgt geändert, um bestimmte technische Informationen im Zusammenhang mit der Berechnung des Value-at-Risk zur Bestimmung des Gesamtrisikos des Portfolios des Teilfonds zu streichen oder anzupassen, damit die Informationen für die Anleger einfacher und verständlicher werden.

Zur Klarstellung wird darauf hingewiesen, dass diese Streichungen nicht als Änderungen zu verstehen sind, da die Methode zur Berechnung des Value-at-Risk und die damit verbundenen internen Verfahren und Grenzwerte in der Praxis unverändert bleiben.

Bis zum 30. Jun 2024	Ab dem 1. Juli 2024
<p>Derivate [...] Es wird eine Value-at-Risk-Berechnung (VaR) über 20 Tage mit einem Konfidenzintervall von 99 % nach der Monte-Carlo-Simulationsmethode durchgeführt. Das VaR-Limit beträgt 20 %.</p> <p>Zur Validierung des Modells wurde ein tägliches „Dirty Backtesting“-Verfahren für das VaR-Modell nach der Simulationsmethode (mit Point-in-Time-</p>	<p>Derivate [...] Es wird eine Value-at-Risk-Berechnung (VaR) über 20 Tage mit einem Konfidenzintervall von 99 % nach der Monte-Carlo-Simulationsmethode durchgeführt. Das VaR-Limit beträgt 20 %.</p> <p>Zur Validierung des Modells wurde ein tägliches „Dirty Backtesting“-Verfahren für das VaR-Modell nach der Simulationsmethode (mit Point-in-Time-</p>

<p>Werten) eingeführt. Überschreitet das Portfolio den täglichen VaR bei einem Konfidenzniveau von 99 %, wird dies erläutert und analysiert.</p> <p>Stresstests werden für einen Tag, eine Woche und zehn Tage berechnet, um den VaR-Berechnungsmechanismus zu ergänzen und die Widerstandsfähigkeit des Portfolios in Phasen extremen Marktstresses (Tail Events) zu überprüfen.</p> <p>Der Durchschnitt der drei Worst-Case-Szenarien für die einzelnen Zeiträume darf das Dreifache des jährlichen Volatilitätsziels, d. h. das folgende maximale Verlustniveau, nicht überschreiten: 1,73 % für einen Tag, 3,86 % für eine Woche und 5,46 % für 10 Tage.</p> <p>Die aufsichtsrechtlichen Kontrahenten-, Konzentrations- und Deckungsrisiken werden ebenfalls täglich überwacht. Bei Überschreitung der aufsichtsrechtlichen und risikobezogenen Grenzen werden Maßnahmen zur Risikominderung und -korrektur für das Portfolio ergriffen.</p>	<p>Werten) eingeführt. Überschreitet das Portfolio den täglichen VaR bei einem Konfidenzniveau von 99 %, wird dies erläutert und analysiert.</p> <p>Stresstests werden für einen Tag, eine Woche und zehn Tage berechnet, um den VaR-Berechnungsmechanismus zu ergänzen und die Widerstandsfähigkeit des Portfolios in Phasen extremen Marktstresses (Tail Events) zu überprüfen.</p> <p>Die aufsichtsrechtlichen Kontrahenten-, Konzentrations- und Deckungsrisiken werden ebenfalls täglich überwacht. Bei Überschreitung der aufsichtsrechtlichen und risikobezogenen Grenzen werden Maßnahmen zur Risikominderung und -korrektur für das Portfolio ergriffen.</p>
--	---

- ii. Die Anlagepolitik des Teilfonds wird wie folgt geändert, um insbesondere klarzustellen, dass sich der Anlageverwalter im Falle einer Herabstufung von im Portfolio gehaltenen Schuldtiteln unter ein „sehr spekulatives“ Rating von unter CCC+ (oder gleichwertig) bemühen wird, diese Wertpapiere so schnell wie vernünftigerweise möglich auf der Grundlage der Marktbedingungen und unter angemessener Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber zu verkaufen, wobei ein verbleibendes Engagement in Schuldtiteln (wie oben beschrieben) über OGAW und/oder andere OGA nicht ausgeschlossen werden kann.

Bis zum 30. Jun 2024	Ab dem 1. Juli 2024
<p>Anlagepolitik [...]</p> <p><i>Der Teilfonds investiert nicht in Instrumente mit einem Kreditrating von CCC („substanzielles Risiko“) oder niedriger. Anlagen in nicht bewerteten Instrumenten sind auf bis zu 20 % des Nettoinventarwerts des Teilfonds begrenzt.</i></p>	<p>Anlagepolitik [...]</p> <p><i>Der Teilfonds investiert nicht in Instrumente mit einem Kreditrating von CCC („substanzielles Risiko“) oder niedriger.</i></p> <p><i>Wird das Rating eines Schuldtitels auf ein „sehr spekulatives“ Rating von weniger als CCC+ (oder gleichwertig) herabgestuft, prüft der Teilfonds auf der Grundlage der Marktbedingungen und unter gebührender Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber die Möglichkeit, das Wertpapier zu veräußern.</i></p> <p><i>Ein verbleibendes Engagement in Schuldtiteln mit einem Rating unterhalb von „sehr spekulativ“, wie oben beschrieben,</i></p>

[...]	<p>über OGAW und/oder andere OGA kann nicht ausgeschlossen werden.</p> <p><i>Anlagen in nicht bewerteten Instrumenten sind auf bis zu 20 % des Nettoinventarwerts des Teilfonds begrenzt. Emissionen, die nicht bewertet wurden, können auf der Grundlage des Ratings des Emittenten selbst ausgewählt werden.</i></p> <p>[...]</p>
-------	---

Der Prospekt der Gesellschaft wird so bald wie möglich aktualisiert, um diese Änderungen wiederzugeben.

Die Basisinformationsblätter, die Satzung und die neuesten Jahres- und Halbjahresberichte sind kostenlos am Sitz der Gesellschaft erhältlich.

Anteilinhaber, die Fragen zu den oben genannten Änderungen haben, können sich telefonisch unter +352 285614 1 oder per E-Mail an contact@ram-ai.com an uns wenden.

Der Verwaltungsrat
Luxemburg, den 25.06.2024